



STIFTUNG
MOZARTEUM
SALZBURG

Pressemitteilung 16. Jänner 2012

Besetzungsänderung in der Mozartwoche 2012

Aufgrund einer Schulterverletzung musste **Sir John Eliot Gardiner** seine Konzerte mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks am 26. und 27. Januar 2012 im Münchner Herkulesaal und am 29. Januar 2012 im Rahmen der Salzburger Mozartwoche leider absagen. Dankenswerterweise hat sich **Pablo Heras-Casado** bereit erklärt, diese Konzerte zu dirigieren. Der 1977 geborene Pablo Heras-Casado gehört zu den führenden Dirigenten seiner Generation. Er zeichnet sich insbesondere durch die ungewöhnliche Bandbreite seiner künstlerischen Tätigkeit aus, die sich von alter Musik bis hin zu neuester zeitgenössischer Musik, Kammermusik und Oper erstreckt. Für die Mozartwoche 2013 war sein Debut in Salzburg geplant, mit einem Konzertprogramm von Mozart bis hin zu zeitgenössischer Musik. Nun hat sich Pablo Heras-Casado zur Verfügung gestellt, bereits ein Jahr früher in der Mozartwoche 2012 einzuspringen und das Konzert des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks zu leiten. Dafür dankt die Stiftung Mozarteum ihm sehr herzlich.

Das Programm lautet wie folgt:

Sonntag, 29. Januar 2012, 19:30 Uhr
Salzburg, Großes Festspielhaus

Wolfgang Amadeus Mozart: Ouvertüre und Ballettmusik aus "Idomeneo", KV 366/367

Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur, KV 482

Pause

Felix Mendelssohn-Bartholdy: Symphonie Nr. 3 a-moll op. 56 "Schottische"

Emanuel Ax, Klavier

Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks

Dirigent: Pablo Heras-Casado

Fotos finden Sie unter www.mozarteum.at, die Biographie von Heras-Casado finden Sie anbei.

Weitere Informationen:

Mag. Susanne Neumayer, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stiftung Mozarteum Salzburg
Schwarzstr. 26, A-5020 Salzburg, Tel.: 0043/662/88940-25, mobil: 0043/650/8894025
www.mozarteum.at, www.facebook.com/StiftungMozarteum